

# Persönliche Austauschspeicherplatz (WebDAV) an der Hochschule München - persönliche Netzlaufwerke und Projektverzeichnisse

## 1 Allgemeines

Das WebDAV-Interface ermöglicht den Zugang zu Ihren Netzlaufwerken über einen Browser oder über das Einbinden des Netzlaufwerkes. Die Authentifizierung erfolgt in jedem Fall über Ihren [Account der Zentralen IT](#) der Hochschule München.

Der Austauschspeicherplatzes dient zur Unterstützung des Studiums, sowie der Forschung und Lehre. Jeder Nutzer ist für seine Inhalte selbst verantwortlich - besonders hinsichtlich Persönlichkeits- und Urheberrechte und im Zusammenhang mit der Einrichtung von nicht-authentifizierten Zugriffen (sog. „shared links“) für externe Partner.

Da es sich um reine Austauschverzeichnisse handelt, findet derzeit kein zentrales Backup der Daten statt.

Es stehen **persönliche Netzlaufwerke** und **Projektverzeichnisse für Arbeitsgruppen** zur Verfügung.

### 1.1 Persönliche Netzlaufwerke

Für alle Studenten und Mitarbeiter steht ein **persönliches Netzlaufwerk** zur Verfügung. Ihr **persönliches Netzlaufwerk** können Sie unter der URL <https://webdav.hm.edu> erreichen.

Außerdem ist Ihr **persönliches Netzlaufwerk** auch per *sFTP* erreichbar.

### 1.2 Projektverzeichnis

**Projektverzeichnisse** dienen Arbeitsgruppen zum Datenaustausch sowie zum verteilten gemeinsamen Arbeiten an Dokumenten. Sie können bei der Zentralen IT der Hochschule München beantragt werden. **Projektverzeichnisse** können Sie unter der URL <https://projekt.webdav.hm.edu/<projektname>> erreichen.

### 1.3 Authentifizierung

Die Authentifizierung erfolgt mit den Zugangsdaten Ihres [zentralen Accounts der Hochschule](#)

[München.](#)

#### **1.4 Nicht-Authentifizierter Zugriff („shared links“)**

Es besteht die Möglichkeit, über die Weboberfläche einzelne Dateien oder auch Verzeichnisse für einen nicht-authentifizierten Zugriff freizugeben, um z.B. mit Mitstudierenden Daten einer gemeinsamen Arbeit auszutauschen oder mit Forschungspartner im Rahmen von Projektunterverzeichnissen gemeinsame Daten zu nutzen.

Diese „shared links“ sind sowohl über die Weboberfläche, als auch über native WebDAV-Client-Programme nutzbar.

## 2 Clients für den Zugriff auf Netzlaufwerke

Sie können sich mit einer Vielzahl an Clients mit den Netzlaufwerken verbinden.

Alle Plattformen:

- [Firefox](#) (siehe Abschnitt 3)
- [OpenOffice](#)
- FileZilla (siehe Abschnitt 4.2)

Linux:

- [cadaver](#)
- [davfs2](#)
- [fusedav](#)
- [nautilus](#) (siehe Abschnitt 4.1)
- [konqueror](#)

Windows:

- [MS Internet Explorer 8](#)
- Web Folders - Windows XP & Windows Vista (siehe Abschnitt 5)

Mac:

- Finder - [Mac OS X](#)(v10.4,v10.6)

Mobile Endgeräte:

- [WebDAV Navigator for Android](#) (siehe Abschnitt 6)

Andere:

- [Novell](#)
- [BitKinex](#)
- [TeamDrive](#)
- [Adobe](#)
- GNOME Commander
- [PerlDAV](#)

### 3 Zugang zu Netzlaufwerken über Firefox

Auf Ihr *persönliches Netzlaufwerk* können Sie mit Firefox über die Adresse

<https://webdav.hm.edu>

zugreifen. Nach Eingabe der Webadresse wird man zur Authentifizierung aufgefordert.

Auf **Projektverzeichnisse können** Sie mit Firefox über die Adresse

<https://project.webdav.hm.edu/<projektname>>

zugreifen. **<projektname>** ist dabei durch einen Ihnen bekannten, konkreten Projektnamen zu ersetzen. Nach Eingabe der Webadresse wird man auch hier zur Authentifizierung aufgefordert.

**Hinweis:** Bitte benutzen Sie eine aktuelle Firefox Version! Veraltete Firefox-Versionen können die Seite evtl. nicht korrekt darstellen.

## 4 Zugang zu Netzlaufwerken per sFTP

Der Zugang per sFTP beschränkt sich auf Ihr **persönliches Netzlaufwerk** und kann unter der URL **sftp://webdav.hm.edu** erreicht werden.

Projektverzeichnisse können **nicht** per sFTP erreicht werden.

### 4.1 Einbinden von Netzlaufwerken mit Nautilus und sFTP

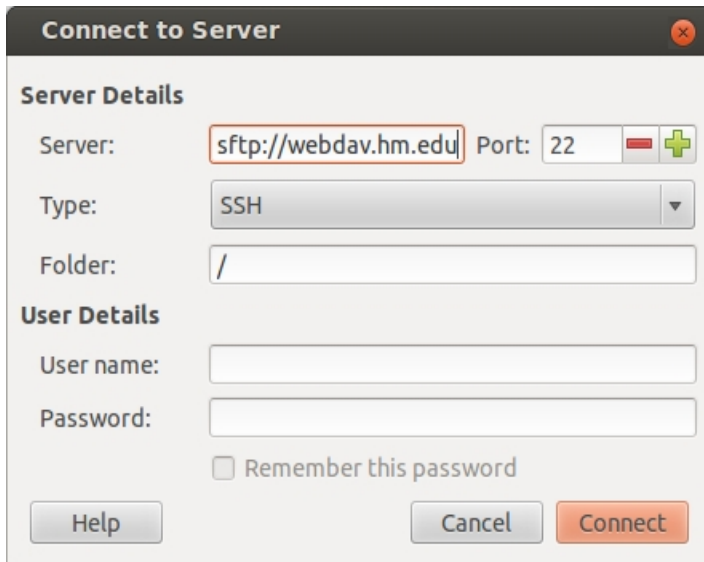
Wenn Sie ein Netzlaufwerk mit Nautilus und sFTP einbinden wollen, müssen Sie auf Datei->Verbindung zum Server klicken. Daraufhin erscheint eine Eingabemaske, in der Sie folgendes eintragen:

**Server:** sftp://webdav.hm.edu

**Port:** 22

**Type:** SSH

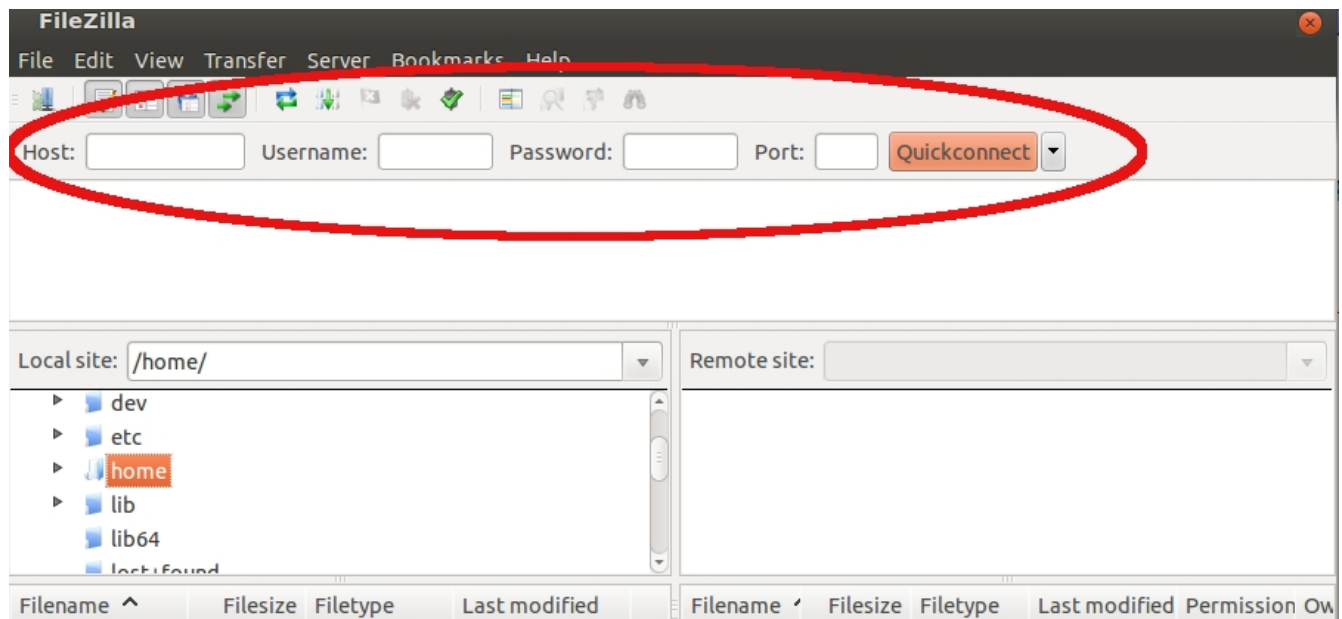
**User Name und Password:** Geben Sie hier die Daten ihres [zentralen Accounts der Hochschule München](#) ein.



Klicken Sie anschließend auf Connect, um eine Verbindung aufzubauen.

## 4.2 Zugriff auf Netzlaufwerke mit FileZilla und sFTP

Wenn Sie einen Zugriff mit FileZilla per sFTP wählen, müssen Sie die folgenden vier Felder ausfüllen:



**Host:** sftp://webdav.hm.edu

**Username und Password:** Geben Sie hier die Daten ihres [zentralen Accounts der Hochschule München](#) ein.

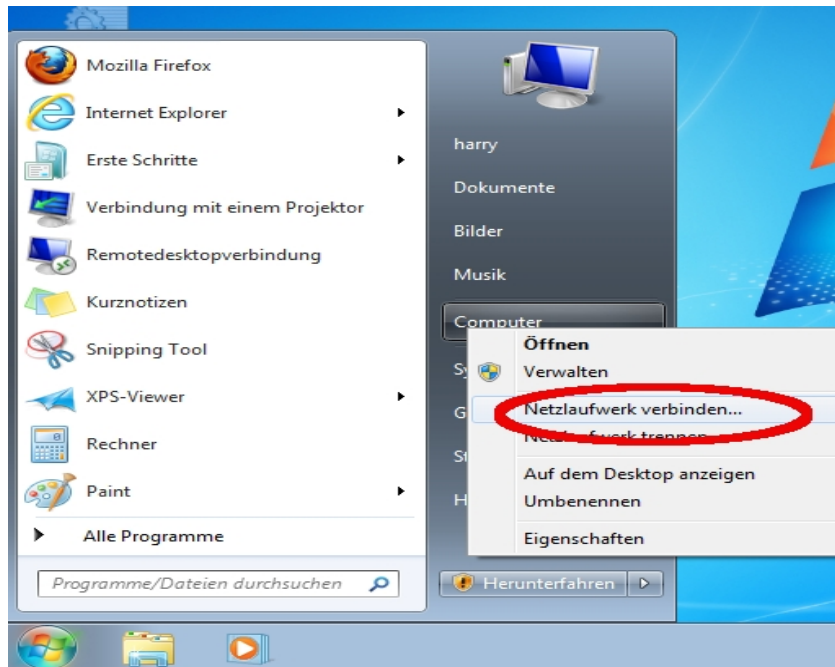
**Port:** 22

Klicken Sie anschließend auf Quickconnect und die Verbindung wird aufgebaut.

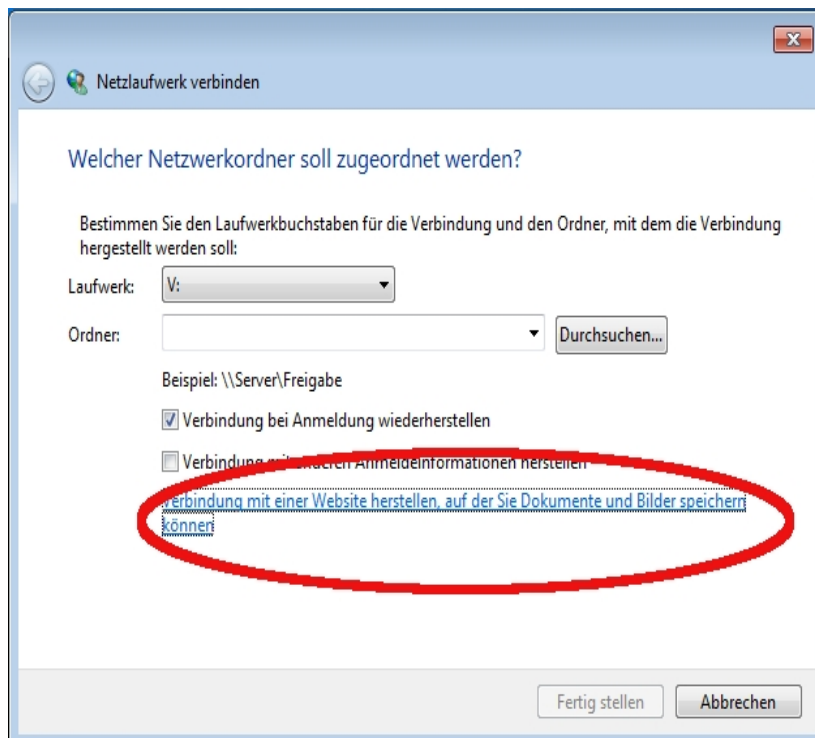
## 5 Webfolder unter MS Windows

### 5.1 Einbinden eines Netzlaufwerkes unter Windows 7

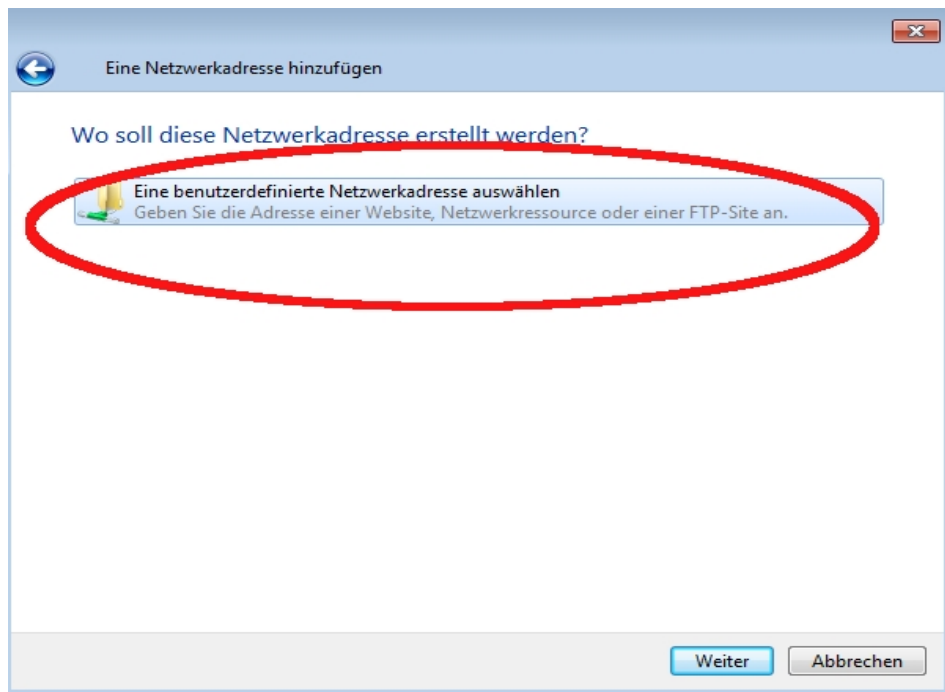
1.) Start -> Computer -> Netzlaufwerk rechte Maustaste -> Netzlaufwerk verbinden



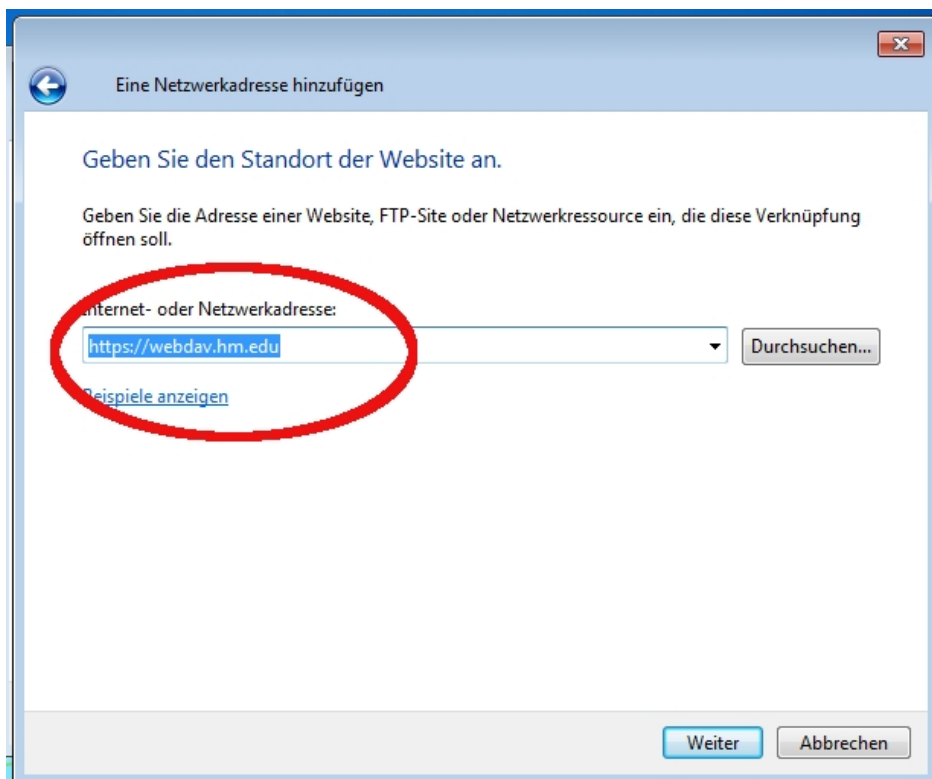
2.) Ankreuzen "Verbindung bei Anmeldung wiederherstellen" -> Verbindung mit einer Webseite herstellen, auf der Sie Dokumente und Bilder speichern können



- 3.) Der **Netzlaufwerk verbinden** – Assistent erscheint. -> Weiter -> benutzerdefinierte Netzwerkadresse auswählen -> weiter

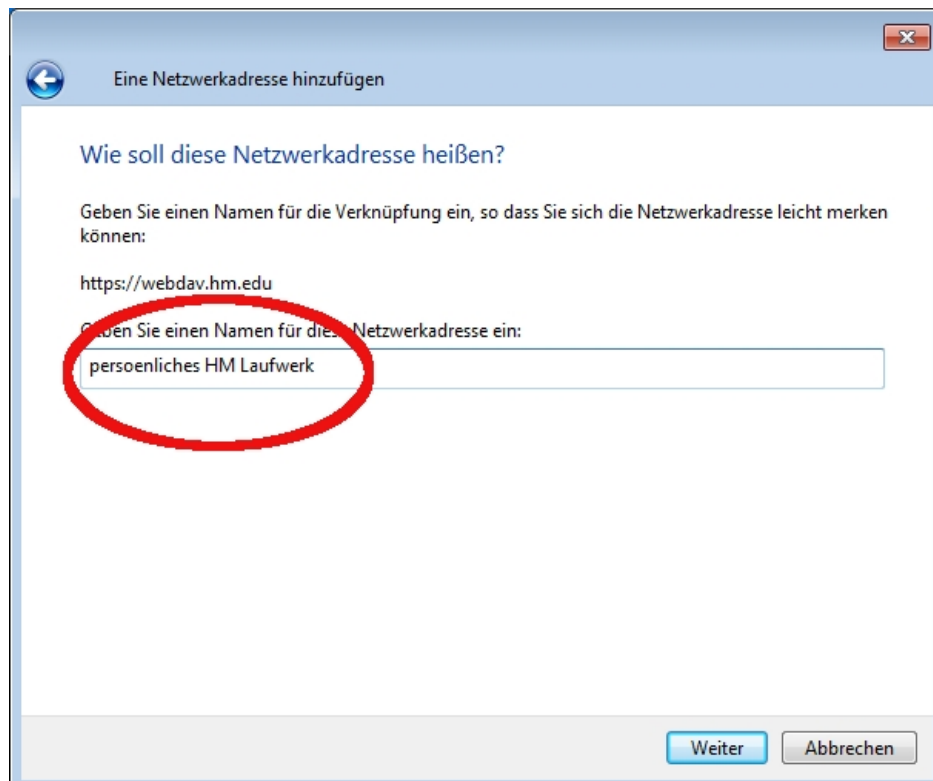


- 4.) Adresse <https://webdav.hm.edu> bzw. <https://project.webdav.hm.edu/<projektname>> eingeben -> Authentifizierung -> Weiter





5.) Namen für das Netzlaufwerk eingeben, z.B. "Persönliches HM Laufwerk" -> Weiter  
-> fertig



**Hinweis:** Wenn Sie sich mit einem Projektverzeichnis verbinden, ist **<projektname>** durch einen Ihnen bekannten, konkreten Projektnamen zu ersetzen.

Danach bekommt man das Laufwerk unter Computer angezeigt. Bei einem erneuten Anmelden unter Windows XP kann man das Netzlaufwerk aus den zur Verfügung stehenden Netzlaufwerken auswählen. Das Einbinden des Netzlaufwerkes hat den Vorteil, dass ganze Ordner oder markierte Dateien per "Drag and Drop" kopiert werden können.

## 5.2 Einbinden eines Netzlaufwerkes unter Windows XP

### Im Windows Explorer

Start Menü -> Rechtsklick auf Arbeitsplatz -> Netzlaufwerk verbinden -> Netzlaufwerk verbinden -> Assistent -> Hacken bei Verbindung bei Anmeldung setzen -> auf Onlinespeicherplatz anfordern oder mit einem Netzwerkserverserver verbinden -> Assistent -> weiter -> weiter -> <https://webdav.hm.edu> bzw. <https://project.webdav.hm.edu/<projektname>> -> Authentifizierung -> Namen für das Netzlaufwerk eingeben, z.B. "Persönliches HM Laufwerk" -> fertig

**Hinweis:** Wenn Sie sich mit einem Projektverzeichnis verbinden, ist **<projektname>** durch einen Ihnen bekannten, konkreten Projektnamen zu ersetzen.

Danach bekommt man das Laufwerk im Windows Explorer angezeigt. Bei einem erneuten Anmelden unter Windows XP kann man das Netzlaufwerk aus den zur Verfügung stehenden Netzlaufwerken auswählen. Das Einbinden des Netzlaufwerkes hat den Vorteil, dass ganze Ordner oder markierte Dateien per "Drag and Drop" kopiert werden können.

**Hinweis:** Unter Windows XP kann man Dokumente in WebDAV Netzlaufwerken nicht direkt öffnen! Man muss diese immer zuerst auf seinen lokalen Rechner kopieren.

## 6 Zugang zu Netzlaufwerken mit Android

### 6.1 WebDAV Nav Lite

Wenn Sie im Menü auf Server hinzufügen klicken, erscheint die *Neuer Server* Eingabemaske.

**Name:**

Geben Sie hier den Namen Ihrer Serververbindung ein, z.B. *Persönliches HM Laufwerk*.

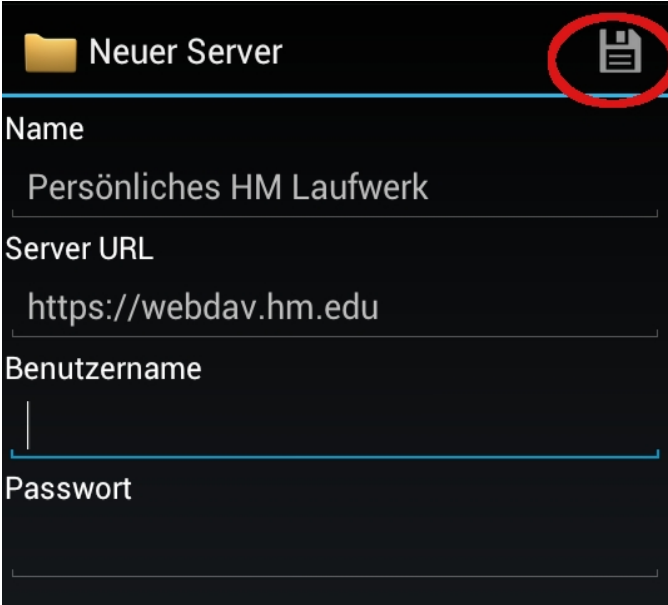
**Server URL:**

Geben Sie hier <https://webdav.hm.edu> für Ihr persönliches **Netzlaufwerk** bzw. <https://project.webdav.hm.edu/<projektname>> für **Projektverzeichnisse** ein. **<projektname>** ist dabei durch einen Ihnen bekannten, konkreten Projektnamen zu ersetzen.

**Benutzername und Passwort:**

Geben Sie hier die Daten ihres [zentralen Accounts der Hochschule München](#) ein.

Klicken Sie anschließend auf *speichern*, damit der Eintrag in der Serverliste erscheint.



The screenshot shows a dark-themed interface for adding a new server. At the top, there is a folder icon and the text 'Neuer Server'. To the right of this header is a red circle around a white document icon with a checkmark, representing the 'save' button. Below the header are four input fields: 'Name' with the text 'Persönliches HM Laufwerk', 'Server URL' with the text 'https://webdav.hm.edu', 'Benutzername' which is empty, and 'Passwort' which is empty.

## 7 Hinweise zu verbreiteten WebDAV-Clients

### 7.1 Gemeinsames Arbeiten mit Projektdateien

Der Projektgruppenserver unterstützt sog. gen. *WebDAV-Locks*, die verhindern, dass zwei Personen gleichzeitig an einer Datei arbeiten. Alle nativen Clients (u.a. Windows XP, Windows 7 WebFolders) unterstützen dieses Locking aber nicht.

Nur folgende Clients unterstützen Locking von Dateien grundsätzlich:

- MS Office 2010 (und höher)
- BitKinex (nicht mehr verfügbar)

Auch besteht unter bestimmten Bedingungen die Möglichkeit, dass zwei Personen gleichzeitig eine Datei editieren (z.B. durch Timeout).

Beim gemeinsamen Arbeiten mit Dateien in Projektverzeichnissen sollten alle Projektgruppen-Mitglieder Dateien daher immer auf ihr lokales System synchronisieren und dort bearbeiten.

### 7.2 Windows XP

Wenn das Erstellen eines Verzeichnisses in einem Netzlaufwerk nicht funktioniert, eine Fehlermeldung "**Ein Ordner "Neuer Ordner" kann nicht erstellt werden. Bitte geben Sie einen anderen Namen an.**" kommt, können Sie dies wie folgt beheben:

- Klicken Sie im "Start Menü" auf "Ausführen..."
- Geben Sie "webfldrs.msi" ein und klicken Sie auf "OK"
- Klicken Sie auf "Select reinstall mode"
- Selektieren Sie **ALLE** Möglichkeiten außer der Zweiten von oben ("Reinstallation nur wenn die Datei fehlt")
- Klicken Sie auf "OK"
- Klicken Sie auf "Reinstallieren"
- Nach der Reinstallation sollten Sie den Computer neu starten

### 7.3 Finder (Mac OS X 10.x)

Falls Sie Performance Probleme mit Finder haben, können Sie folgendes ausprobieren:

- Verwenden Sie [CyberDuck](#) anstelle von Finder.
- Oder versuchen Sie die Performance von Finder zu erhöhen, indem Sie die folgenden Links [disable Finder previews](#) und [prevent .DS\\_Store file creation](#) befolgen.

### 7.4 Windows Vista/ Windows 7

Sollten Sie Performance Probleme mit Windows Vista oder Windows 7 und WebDAV Ressourcen haben, werfen sie einen Blick auf :

- <http://support.microsoft.com/kb/2445570>
- [http://en.wikipedia.org/wiki/Web\\_Proxy\\_Autodiscovery\\_Protocol](http://en.wikipedia.org/wiki/Web_Proxy_Autodiscovery_Protocol)